

25/2014

Was der Seestern mit der Muschel macht GEOMAR präsentiert „Meeresforschung zum Anfassen“ auf dem Kids Festival

09.05.2014/Kiel. Am kommenden Wochenende heißt es wieder „Meeresforschung zum Anfassen“. Auf dem Kieler "Kids Festival" wird das besonders bei den kleinen Besuchern sehr beliebte Programm auch in diesem Jahr wieder vom GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel präsentiert. Wie der Seestern an einen Muschelinhalt kommt, wie man einen weiblichen von einem männlichen Krebs unterscheidet oder warum Seesterne in der Kieler Bucht meist kleiner sind als im Kattegat. Dieses und vieles mehr wird den kleinen „Meeresforschern“ am 10. und 11. Mai auf dem Forschungsschiff „LITTORINA“ an der Kiellinie gegenüber dem GEOMAR Aquarium erklärt.

Heidi Gonschior und ihr Team vom GEOMAR zeigen Meerestiere aus der Ostsee, vom mikroskopisch kleinen Bewohner bis zu großen Seesternen und Krebsen. „Viele haben noch nie einen Seestern oder eine Strandkrabbe in der Hand gehabt“, sagt Heidi Gonschior. „Das kostet manchem etwas Überwindung, doch dann haben alle dabei sehr viel Spaß“, so Gonschior weiter.

Wer mag, kann sein Lieblingsmeerestier auch auf ein Stück Papier bannen. Besonders schöne Beiträge werden mit kleinen Ausfahrten auf der Forschungsbarkasse „POLARFUCHS“ belohnt.

Das GEOMAR Team freut sich auf viele kleine (und große) wissbegierige Besucher! Gleich nebenan wartet noch eine weitere Attraktion: Im Aquarium des GEOMAR haben Kinder und Jugendliche während des Kids Festivals freien Eintritt (bitte Schülerschein mitbringen).

Bildmaterial:

Unter www.geomar.de/n1915 steht Bildmaterial zum Download bereit.

Ansprechpartner:

Dr. Andreas Villwock (Kommunikation & Medien), Tel. 0431 600-2802, avillwock@geomar.de